

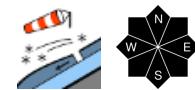
## In den schneereichen und stark vom Wind beeinflussten Gebieten heikle Lawinensituation durch störanfällige Triebsschneebelagerungen



Kreuzeckgruppe, Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karawanken Mitte



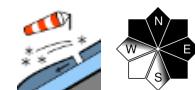
Ankogelgruppe, Schobergruppe, Glocknergruppe, Gailtaler Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Villacher Alpe, Karawanken West, Karawanken Ost



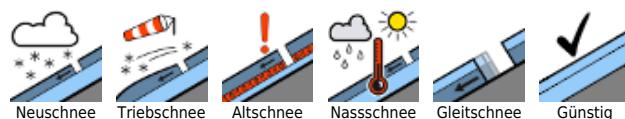
Nockberge, Gurktaler Alpen



Saualpe, Packalpe, Koralpe



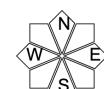
### Lawinenprobleme



### Gefahrenstufen

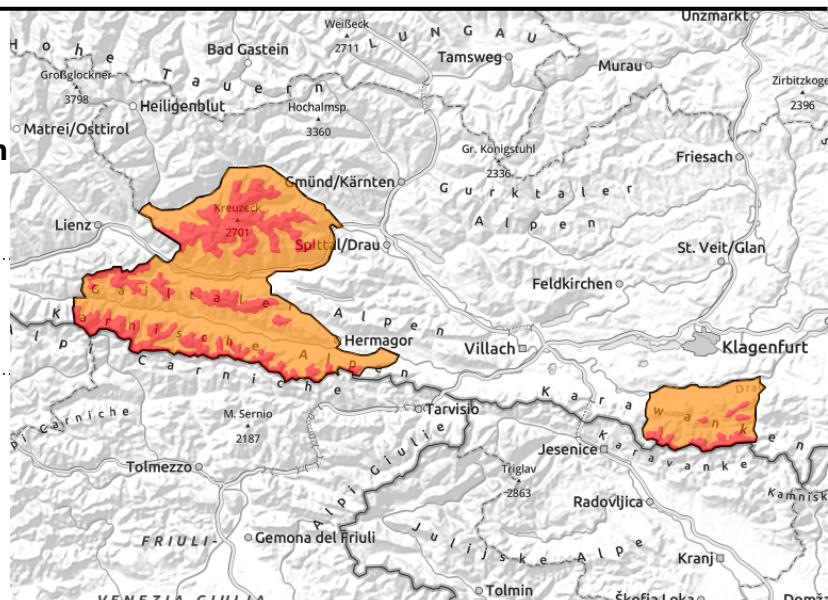


### Exposition



## Regionsbericht

**Kreuzeckgruppe, Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karawanken Mitte**



## Im freien Gelände verbreitet heikle Lawinensituation

Mit Neuschnee und starkem Wind sind auch wieder am Dienstag frische, leicht auszulösende Triebsschneeeansammlungen in vielen Expositionen gebildet worden. Spontane große Lockerschneelawine aus steilen Geländeteilen sind noch immer zu erwarten. Bei sportlichen Unternehmungen im freien Skiraum ist sehr viel Zurückhaltung notwendig und erfordert große Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr. Große Lawinengefahr oberhalb der Waldgrenze.

### Schneedeckenaufbau

Der Schneefall hört in den Nachtstunden auf. Am Dienstag hat es vor allem entlang der südlichen Landesgrenze mit Schwergewicht in den Karawanken noch einmal rund 25 cm Neuschneezuwachs gegeben. Bei mäßig bis starkem Wind aus südwestlicher Richtung ist dieser wieder verfrachtet worden und hat frische Triebsschneeablagerungen gebildet. Die Triebsschneeablagerungen liegen verbreitet über älteren Triebsschneeablagerungen auf der meist kompakten Altschneedecke, auf lockeren aber auch härteren Zwischenschichten.

### Wetter

Tiefdruck ist im Alpenraum derzeit wetterbestimmend. Am Mittwoch beruhigt sich das Wetter vorübergehend. In den Karawanken ist es bis in den Vormittag hinein noch dichter bewölkt mit der Möglichkeit auf kurze Schneeschauer. Sonst bleibt es trocken. Am Nachmittag wechseln sich dichtere Wolken mit sonnigen Phasen ab. Im Westen dürfte sich die Sonne durchsetzen. Bei nur schwachem Wind aus südwestlicher Richtung hat es zu Mittag in 2000 m um -6 Grad.

### Tendenz

Am Donnerstag stecken die Berge des Tauernhauptkamms sowie die Gipfel im Osten in der Früh kurz noch im Nebel. Tagsüber lockern die Wolken rasch auf und es zeigt sich auch länger die Sonne. Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

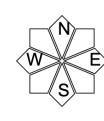
### Lawinenprobleme



### Gefahrenstufen

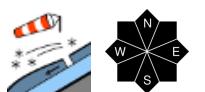


### Exposition

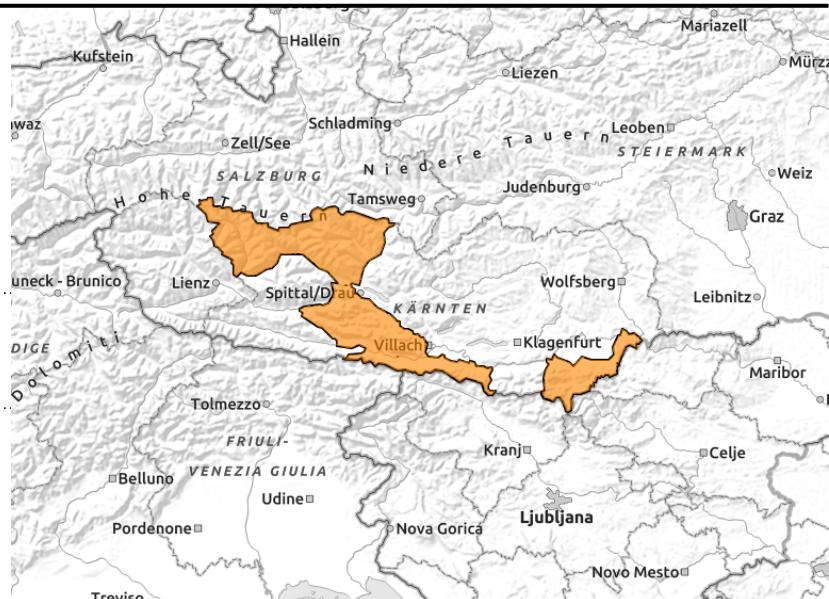


## Regionsbericht

**Ankogelgruppe, Schobergruppe, Glocknergruppe, Gailtaler Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Villacher Alpe, Karawanken West, Karawanken Ost**



kammnah, kammfern



## Störanfällige Triebsschneeablagerungen

Erhebliche Lawinengefahr durch störanfällige Triebsschneeablagerungen. Mit Neuschnee und starkem Wind konnten sich am Dienstag wieder frische, störanfälligere Triebsschneeablagerungen bilden. Mit spontanen Lockerschneelawinen aus steilen Geländeteilen, welche auch etwas größer werden können, ist zu rechnen. Viel Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr ist im freien Gelände notwendig.

### Schneedeckenaufbau

Der Schneefall hört in den Nachtstunden auf. Am Dienstag hat es vor allem in den südlichen Regionen noch einmal rund 20 cm Neuschneezuwachs gegeben. Bei mäßigem, in den Hohen Tauern auch starkem Wind aus südwestlicher Richtung ist dieser wieder verfrachtet worden und hat frische Triebsschneeablagerungen gebildet. Die Triebsschneeablagerungen liegen verbreitet über älteren Triebsschneeablagerungen auf der meist kompakten Altschneedecke, auf lockeren aber auch härteren Zwischenschichten.

### Wetter

Tiefdruck ist im Alpenraum derzeit wetterbestimmend. Am Mittwoch beruhigt sich das Wetter vorübergehend. Am Morgen sind im Nordwesten noch letzte Schneeflocken möglich. Untertags ist es dann zeitweise länger sonnig. Im Süden und Südwesten der Region sind teils bis in den Vormittag hinein kurze Schneeschauer möglich. Bei nur schwachem Wind aus südwestlicher Richtung hat es zu Mittag in 2000 m um -6 Grad.

### Tendenz

Am Donnerstag stecken die Berge des Tauernhauptkamms sowie die Gipfel im Osten in der Früh kurz noch im Nebel. Tagsüber lockern die Wolken rasch auf und es zeigt sich auch länger die Sonne. Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

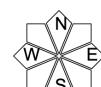
#### Lawinenprobleme



#### Gefahrenstufen

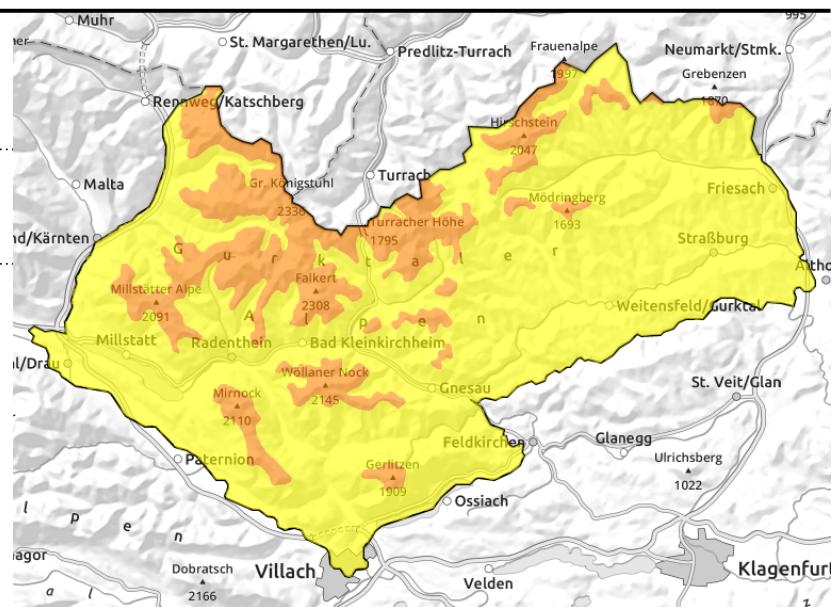


#### Exposition



## Regionsbericht

### Nockberge, Gurktaler Alpen



### Störanfällige Triebsschneeablagerungen

Oberhalb der Waldgrenze erhebliche Lawinengefahr. Triebsschneeablagerungen sind das Hauptproblem. Diese gibt es sowohl kammnah wie auch kammfern. Eine Lawinenauslösung ist bereits durch eine geringe Zusatzbelastung möglich. Einiges an Erfahrung ist bei der Beurteilung der Lawinengefahr erforderlich.

### Schneedeckenaufbau

Der Schneefall hört in den Nachtstunden auf. Am Dienstag hat es noch einmal rund 15 bis 20 cm Neuschneezuwachs gegeben. Bei mäßig bis starkem Wind aus südwestlicher Richtung ist dieser wieder verfrachtet worden und hat frische Triebsschneeablagerungen gebildet. Grate und Geländecken sind oft abgeweht. Die Triebsschneeablagerungen liegen verbreitet über älteren Triebsschneeablagerungen auf der meist kompakten Altschneedecke, auf lockeren aber auch härteren Zwischenschichten.

### Wetter

Tiefdruck ist im Alpenraum derzeit wetterbestimmend. Am Mittwoch beruhigt sich das Wetter vorübergehend, meist ist es stärker bewölkt, zwischen durch gibt es aber auch sonnige Phasen. Bei nur schwachem Wind aus westlicher Richtung hat es zu Mittag in 2000 m um -7 Grad.

### Tendenz

Am Donnerstag stecken die Berge des Tauernhauptkammes sowie die Gipfel im Osten in der Früh kurz noch im Nebel. Tagsüber lockern die Wolken rasch auf und es zeigt sich auch länger die Sonne. Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

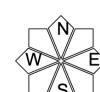
#### Lawinenprobleme



#### Gefahrenstufen

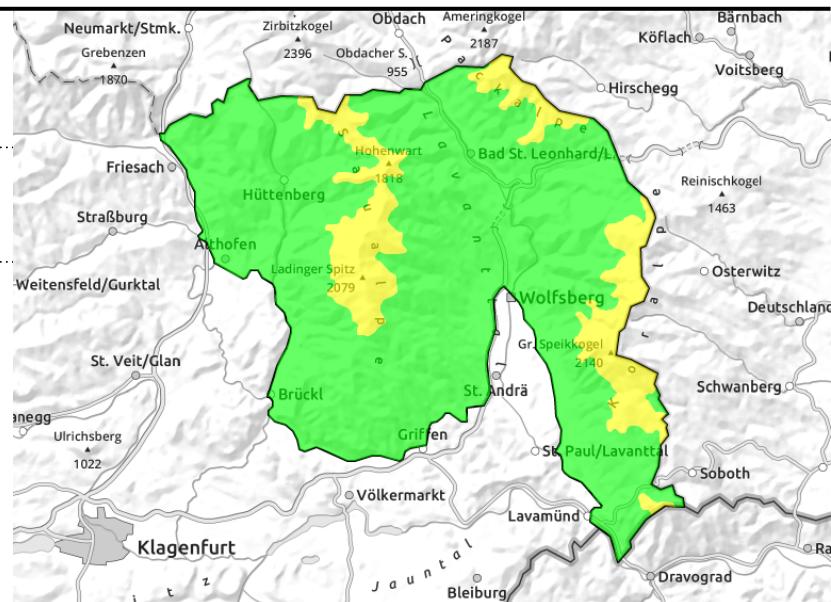
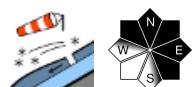
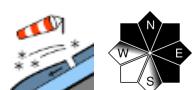


#### Exposition



## Regionsbericht

### Saulpe, Packalpe, Koralpe



### Frische Triebsschneeeablagerungen

Vor allem in kammnahen Bereichen oberhalb der Waldgrenze konnten sich Triebsschneeeablagerungen bilden welche teilweise schon durch eine geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden können. Die zu erwartenden Lawinen sind aber eher klein.

### Schneedeckenaufbau

Der Schneefall hört in den Nachtstunden auf. Am Dienstag hat es noch einmal rund 10 bis 15 cm Neuschneezuwachs gegeben. Bei mäßig bis starkem Wind aus südwestlicher Richtung ist dieser wieder verfrachtet worden und hat frische Triebsschneeeablagerungen gebildet.

### Wetter

Tiefdruck ist im Alpenraum derzeit wetterbestimmend. Am Mittwoch beruhigt sich das Wetter vorübergehend. Vormittags ist es noch dichter bewölkt mit vereinzelten kurzen Schneeschauern. Am Nachmittag dominiert dann die Sonne. Bei schwachem Wind aus Nordwest liegen die Temperaturen zu Mittag zwischen -1 und -4 Grad.

### Tendenz

Am Donnerstag stecken die Berge des Tauernhauptkamms sowie die Gipfel im Osten in der Früh kurz noch im Nebel. Tagsüber lockern die Wolken rasch auf und es zeigt sich auch länger die Sonne.

#### Lawinenprobleme



#### Gefahrenstufen



#### Exposition

